



Volbeat sind am 8. Juni auf der Expo Plaza zu Gast.

Mit typischem Sound und einer Menge Hits

Volbeat spielen Konzert in Hannover

10. Dezember 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Ross Halfin

2020 entwickelt sich immer mehr zu einem guten Jahr für hannoversche Musikfans. Es fängt an mit dem bereits ausverkauften Konzert von Lindemann, geht über Papa Roach und Hollywood Undead, bis hin zu Paul McCartney der am 4. Juni sein einziges Deutschlandkonzert in unserer Landeshauptstadt gibt. Gestern ist mit der dänischen Alternative-Rockband Volbeat ein weiterer Gast hinzugekommen, der nur vier Tage später die Expo Plaza rocken möchte.

Unter dem Motto „Rewind, Replay, Rebound“ sind Volbeat, bestehend aus Michael Schøn Poulsen (Gesang & Gitarre), Rob Caggiano (Gitarre), Kaspar Boye Larsen (Bass) und Jon Larsen (Schlagzeug), auf großer Tour durch Europa. In Deutschland werden sie dabei nur zwei Headlinershows spielen von der eine, wie gesagt, in Hannover stattfinden wird.

Gegründet wurde die Band 2001 in der dänischen Hauptstadt Kopenhagen. Schon mit ihrem Debütalbum „The Strength / The Sound / The Songs“ konnten sie, insbesondere in ihrem Heimatland, erste Erfolge feiern. Die 2005 veröffentlichte Platte erreichte Platz 18 in den heimischen Charts, erhielt die Auszeichnung für das beste Debütalbum bei den „Danish Metal Awards“ und war auch in Finnland und Schweden beliebt.

Den ersten Schritt nach Deutschland schafften Volbeat mit ihrem zweiten Album „Rock the Rebel / Metal the Devil“, das sich 2007 immerhin auf Platz 76 der hiesigen Charts schieben konnte. Auf dem Rock-Olymp angekommen sind sie spätestens seit 2013. In diesem Jahr erschien „Outlaw Gentlemen

& Shady Ladies“, das in sechs Ländern, darunter auch Deutschland, den ersten Rang belegte.

Die Songs des Album, wie „Lola Montez“ oder „Cape of Our Hero“ gehören heute zu den Klassikern der Band und dürfen bei keinem Konzert fehlen. Generell scheinen Volbeat mit ihrem typischen Sound aus Metal, Rockabilly, Psychobilly und Rock`n`Roll einen Nerv getroffen zu haben. Seit 2010 sind alle ihre Alben zu Bestsellern geworden und auch ihre aktuelle Platte „Rewind, Replay, Rebound“ steht den Vorgängern in nichts nach, obwohl sich an ihrem Sound nicht viel geändert hat.

Vielleicht ist dies aber auch gerade der Grund warum sie so erfolgreich sind, wie Sänger Michael Poulsen in der offiziellen Pressemitteilung erklärt: „Wir hätten dieses Album ohne die Arbeit der letzten Jahre nicht machen können. Aber egal wie alt die Band wird oder wie viele Alben wir veröffentlichen, es wird immer diesen unverkennbaren Volbeat-Sound geben.“

Der Erfolg gibt ihnen jedenfalls Recht und ist gleichzeitig eine Motivation immer wieder neue Songs aufzunehmen, wie er weiter verrät: „Der Grund für uns ins Studio zu gehen ist, dass wir immer noch etwas beweisen müssen – den Fans, aber vor allem uns selbst“.

Eine gute Möglichkeit sich selbst und den Fans etwas zu beweisen ist auch ihre Europatour im nächsten Jahr. Diese startet am 2. Juni in Helsinki und führt sie über diverse Festivalauftritte, unter anderem auch bei Rock am Ring und Rock im Park, am 8. Juni auf die Expo Plaza nach Hannover. Das letzte Konzert der Tour, unter dem Motto „Rewind, Replay, Rebound“, findet am 7. Juli in Berlin auf der Waldbühne statt.

Der allgemeine Vorverkauf für die beiden Shows startet am kommenden Freitag, den 13. Dezember ab 10 Uhr. Mitglieder des „Rebels and Angels“ Fanclubs erhalten bereits ab Dienstag, 10. Dezember um 10 Uhr Zugang zum Presale.

Weitere Informationen zu Volbeat und ihren Konzerten in Deutschland gibt es wie gewohnt über die Links unten in der Infobox.

Links:

www.volbeat.dk
www.facebook.com/volbeat
www.hannover-concerts.de
www.livenation.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[„Eine durchgängige Liebesaffäre“](#)(17.02.2021)
[Ein Zeitvertreib bis zum nächsten Studioalbum](#)(13.02.2021)
[Klassischer Hard Rock und rätselhafte Geschichten](#)(13.02.2021)
[Odeville mit Deal bei Crestwood Records](#)(11.02.2021)
[„Durchhalten und Mut“ als roter Faden](#)(06.02.2021)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)